

**Berufliche Grenzen überschreiten**  
Arbeiten und Qualifizieren im Schnittstellenbereich  
von Hauswirtschaft und Pflege

## **Aktuelle Entwicklungen bei Wohn- und Betreuungsangeboten**

Prof. Dr. Elisabeth Leicht-Eckardt

Fachhochschule Osnabrück – Studiengang Ökotrophologie

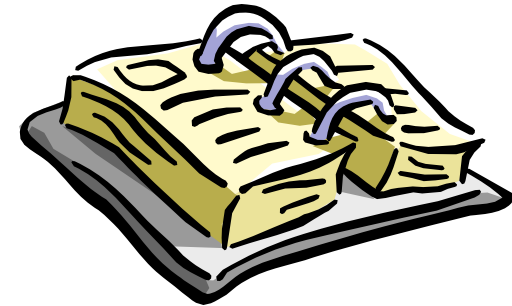
Haushalts- und Wohnökologie

[www.fh-osnabrueck.de](http://www.fh-osnabrueck.de)

[E.Leicht-Eckardt@fh-osnabrueck.de](mailto:E.Leicht-Eckardt@fh-osnabrueck.de)

Wetzlar, 24. März 2007

# **INHALTSÜBERSICHT**



**Haushalt und Wohnen**

**Wohnen im Alter**

**Wohnformen**

**Hauswirtschaftliche Dienstleistungen**

**Bewohner- und Mitarbeiterorientierung**

**Aktuelle Entwicklungen**

# Haushaltssituation

**Haushaltsphase:** Alter und Struktur der Haushaltsmitglieder  
(Gründung, Aufbau, Stabilisierung, Auslauf, Abbau)

**Haushaltstyp:**

- Art und Umfang des Einkommens
- Soziale Stellung des Haushaltsvorstands
- Lage des Haushalts: Stadt, Land...
- Anzahl der Haushaltsmitglieder: Single...
- Art des Zusammenlebens: (Patchwork)familie, WG
- Umfang der Haushaltsarbeit: Vergabe, Dienstleistung
- Grad der Marktabhängigkeit: Infrastruktur z.B. für Pflege, Versorgung und Betreuung

...

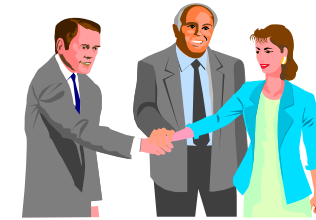


**Haushaltsnetzwerke:**

Satellitenhaushalte und private Haushaltsverbände  
Haushalts – Unternehmens - Komplex  
Professioneller Versorgungsverbund (ambulant, stationär)



## Haushaltssituation/ Individuaisituation



Lebensraum

### Wohnsituation

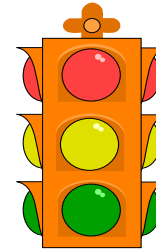
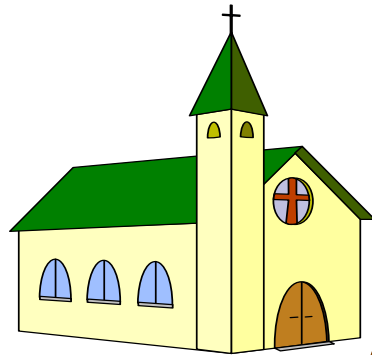
Stadt/Land  
Gewohnt/neu  
Miete/Eigentum  
Wohnung/Haus  
Barrierefrei/rollstuhlgerecht  
Vernetzt

### Sozialsituation

Haushaltsmitglieder  
Nachbarn, FreundInnen  
Selbsthilfegruppen  
Ambulante Dienste  
Serviceeinrichtungen  
„virtuelles Umfeld“



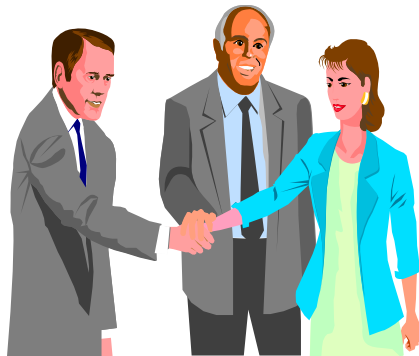
**Soziales  
Umfeld**



**Wohn-  
umfeld**

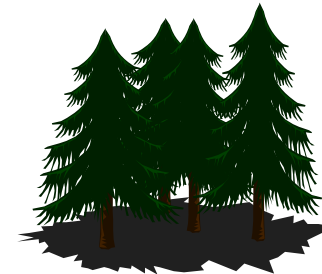
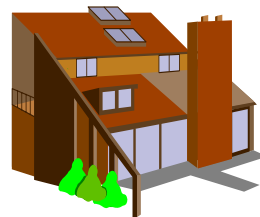
**Gebautes Umfeld**

- Gebäude
- Infrastruktur ...



**Natürliches Umfeld**

- Grünflächen, Wald
- Wasser ...





Privathaushalte

Leben  
Arbeiten  
Freizeit  
Versorgung  
Betreuung  
Pflege

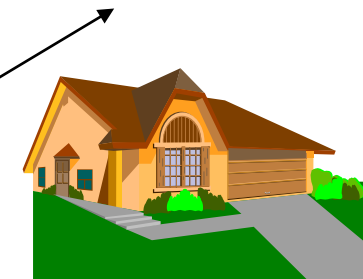
- Mitglieder:
  - Beziehungen
  - Typ
  - Phase

↑  
**Wohnen  
(intern)**  
↓

- Mitglieder:
  - NutzerInnen
  - MitarbeiterInnen



Gruppen/Gemeinschaften  
(Hauswirtschaftliche)  
Dienstleistungsbetriebe





" Den Himmel auf Erden haben  
heißt für mich:

zu Hause

in Würde und Frieden,  
alt werden zu können.

**Wohnqualität =  
Selbstständigkeit,  
Selbstverantwortung  
und  
soziale  
Unabhängigkeit**

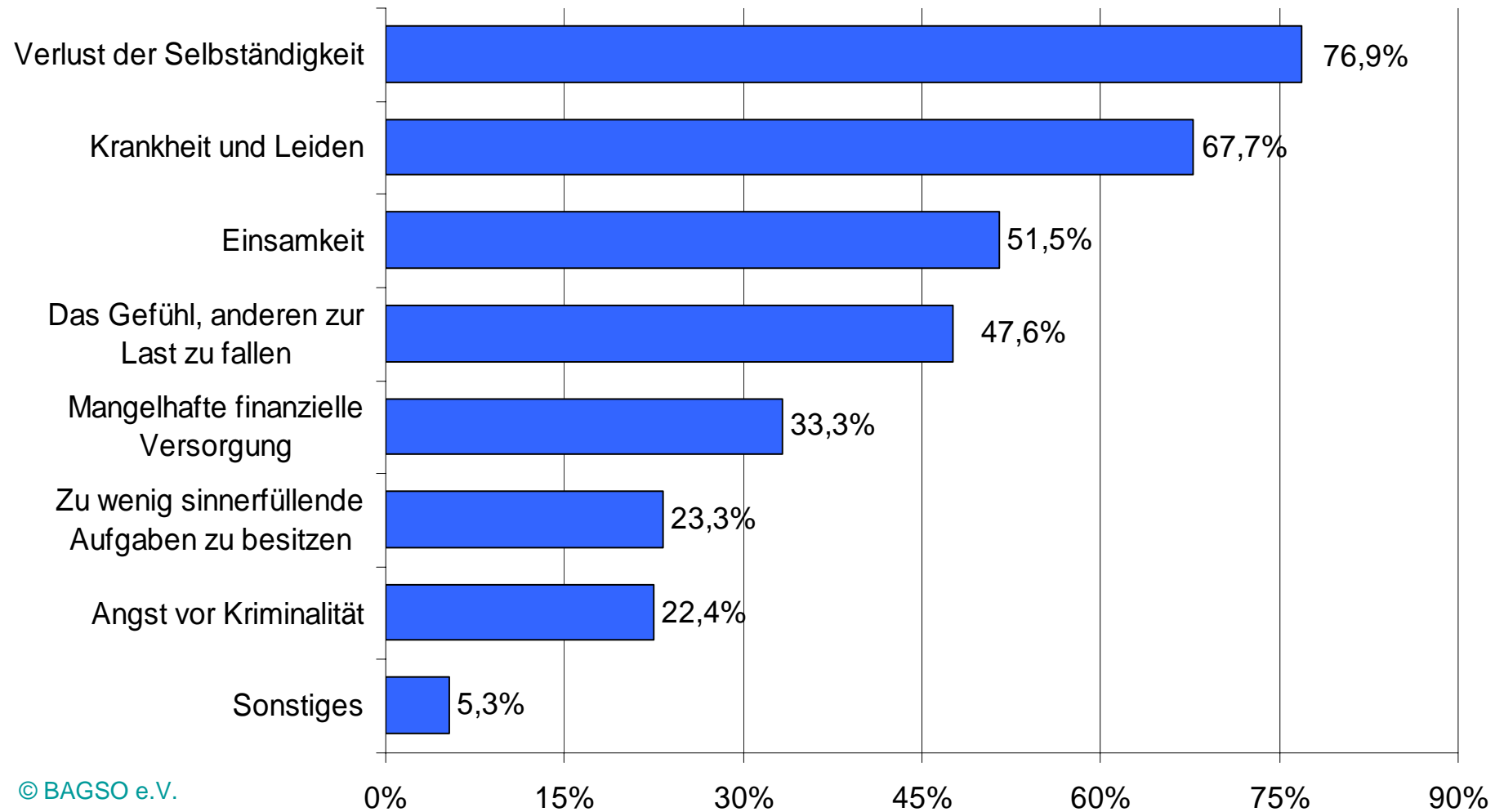


# Wohnen im Alter 2005

(N = 468)



## Sorgen, die mit dem Älterwerden verbunden werden ...

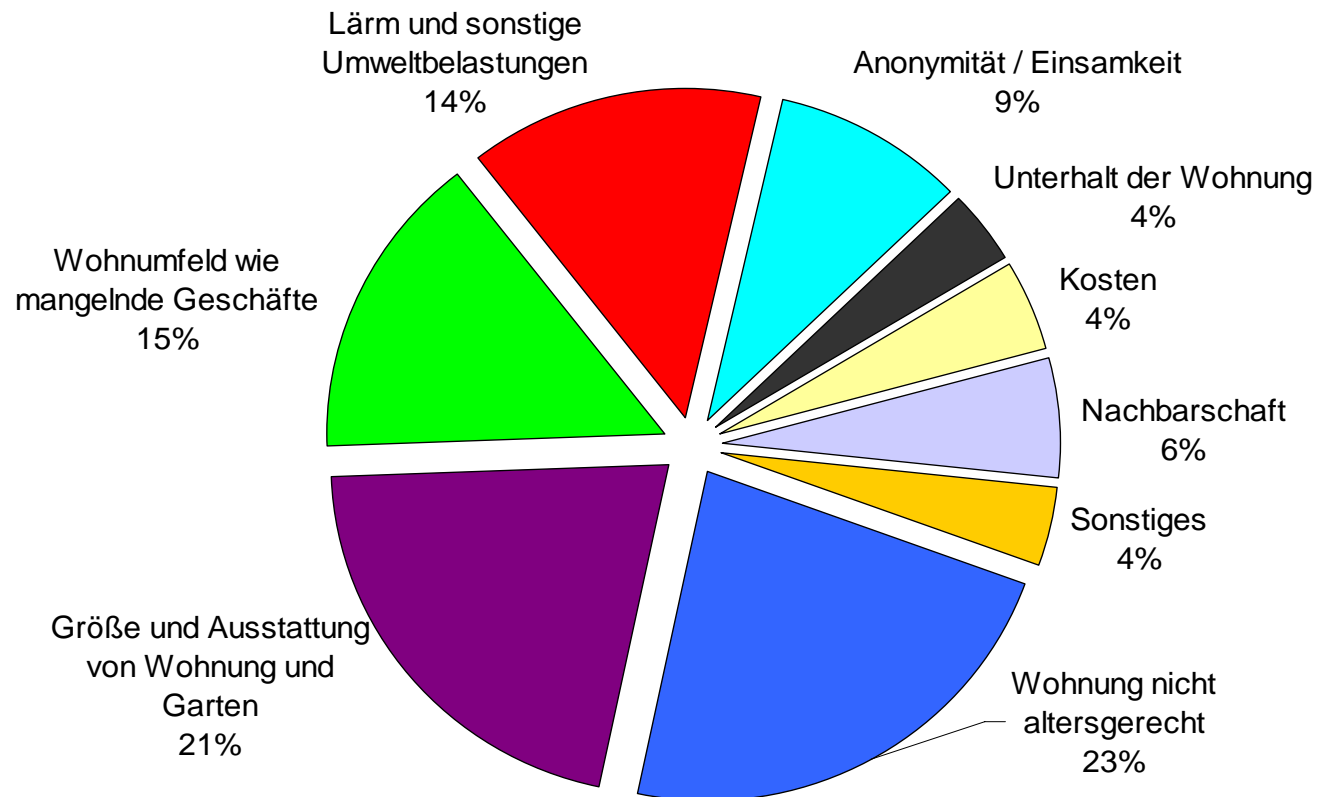


© BAGSO e.V.

# Wohnen im Alter 2005 (184 Antworten)



## Was missfällt Ihnen an Ihrer Wohnsituation besonders?



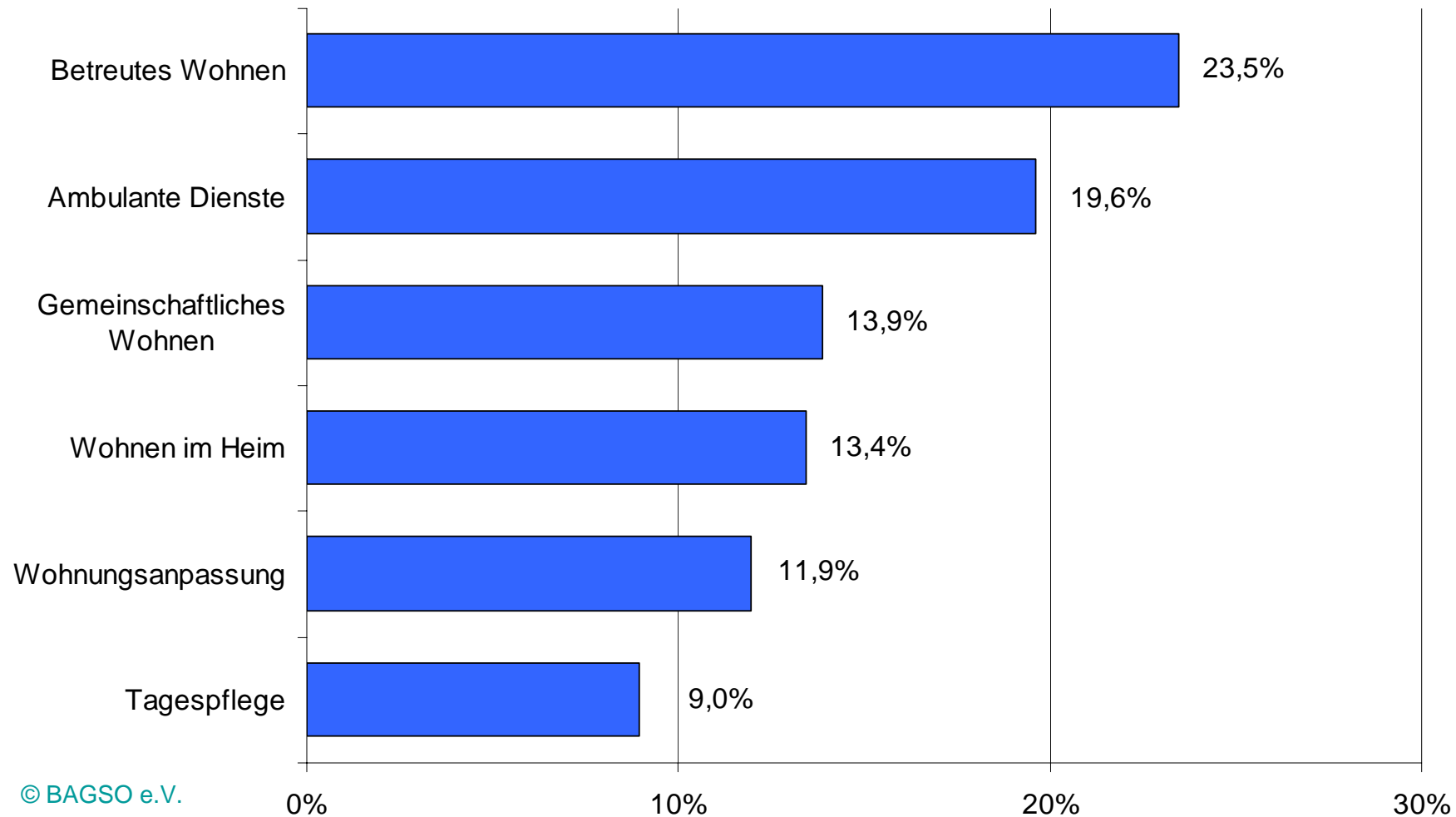
© BAGSO e.V.

# Wohnen im Alter 2005

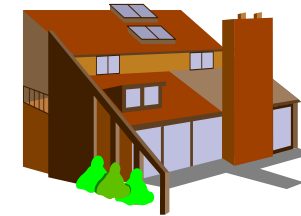
(N = 469)



## Über welche Angebote haben Sie sich bereits informiert?



© BAGSO e.V.



- **Lebenssituation**

Person, Beziehungen, Freizeit, Arbeit

- **Wohnsituation**

Wohnung, Wohnumfeld

- **Haushaltssituation**

## Kriterien für selbst bestimmtes Leben – im Alter

### Umfeld

- Privat
- Halböffentlich
- Öffentlich



### Güter und Dienstleistungen

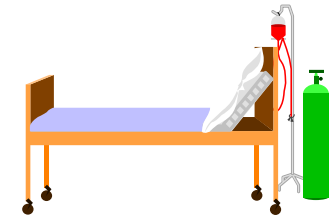
- Beschaffung
- Herstellung
- Nutzung
- Entsorgung



# Bewertung der Wohnsituation

\* **Wohlbefinden der BewohnerInnen**  
= (subjektiver) **Wohnwert (Genusswert)**

\* **Wert einer Wohnung oder Wohneinheit**  
für **Betreuung, Versorgung und Pflege**  
= **Nutzwert (von anderen, z.B. Personal)**



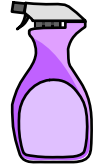
\* **Wohn- und Nutzwert werden extern**   
(Umgebung des Zimmers, der Wohnung, des Hauses)  
**und intern** (Inneres des Gebäudes bzw. der Wohnung,  
des Zimmers) bestimmt



# Wohnrelevante Kernbereiche

## Reinigung

- Haus/Zimmer
- Ausstattung
- Einrichtung
- Geschirr

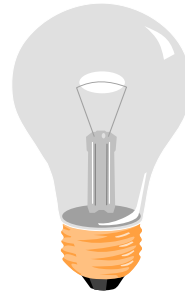


## Betreuung und Pflege

- BewohnerInnen
- Angehörige
- Gäste



## Pflege von Garten, Park und Blumen



## Technik



## Versorgung

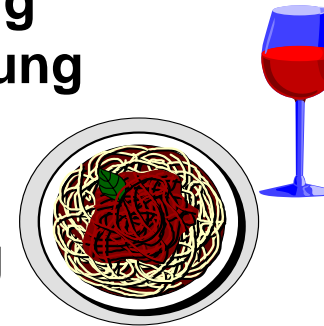
- Beschaffung
- Einkauf

## Wäschepflege



## Verpflegung

- Vorbereitung
- Vorratshaltung
- Herstellung
- Verzehr
- Entsorgung



## Management

- Information
- Planung
- Organisation



# Dienstleistungserbringung

Personen- oder güterbezogene Dienstleistung (Betreuung, Freizeit, Pflege, Versorgung) im häuslichen Umfeld der Leistungsempfänger

## Persönliches Umfeld

- Partner, Partnerin
- Angehörige (Familie, Verwandtschaft, „virtuelle Familie“)
- Nachbarn (Haus, Ort), Freunde, Freundinnen, Bekannte

## Dienstleistungsanbieter

- Öffentliche Einrichtungen
- Frei-Gemeinnützige oder gemeinnützige Verbände oder Vereine
- Privat-Gewerbliche Anbieter (Dienste, Einzelpersonen)

## Kosten

- Ehrenamtlich / Kostenlos
- Gegen persönlichen Ausgleich, kostenlos
- Gegen fallweise oder pauschale Bezahlung

## Professionalität

- Ungelernte Kräfte
- Angelernte Kräfte
- Gelernte Kräfte / Fachkräfte

H  
A  
U  
S  
W  
I  
R  
T  
S  
C  
H  
A  
F  
T

# Wohnformen (im Alter)

## Individuelles Wohnen

### Privathaushalt:

Haushaltstyp

Haushaltsphase

Haushaltsbeziehungen



## Wohnen im Dienstleistungsbetrieb

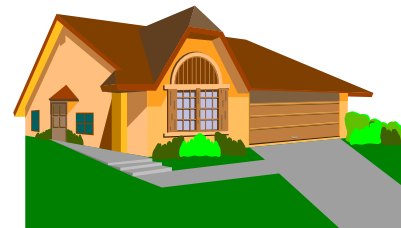
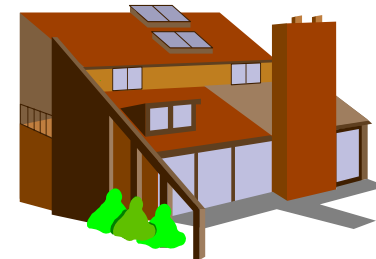
### Heim (Station, Hausgem.):

- Service-Center (Pflege, Betreuung, Versorgung)
- Betreutes Wohnen

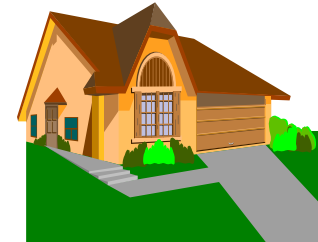
## Gemeinschaftliches Wohnen

### Privathaushalt/Dienstleistungsbetrieb:

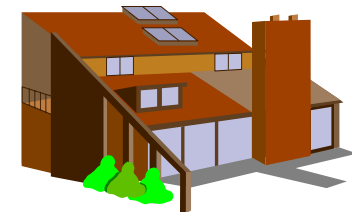
- Wohngemeinschaft
  - Hausgemeinschaft
  - Betreutes Wohnen
  - Wohnen mit Service
  - ...
- Gemeinschaftliches  
oder Gruppen -  
Wohnen i. e. S.**



## Betreutes Wohnen - Begriffe



- Hauskanalwohnen
- (selbstverwaltete) Nachbarschafts-, Haus- oder Wohngemeinschaft
- Alten-Wohngemeinschaft
- Mehrgenerationenwohnen
- Pflegewohnen
- Betreute Wohn- oder Hausgruppe
- Integriertes Wohnen
- Gepflegtes Wohnen
- Servicewohnen



•...DIN 77800

# Wohnen in einer Einrichtung

## BewohnerInnen

**Gewohnheit**  
**Individualität**  
**Sicherheit**  
**Geborgenheit**  
**Pflege**  
**Betreuung**  
**Versorgung**

## MitarbeiterInnen

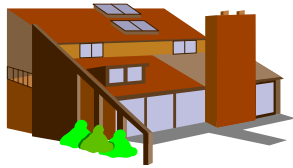
**Arbeitsrecht**  
**Zeitdruck**  
**Kostendruck**  
**Gruppendruck**  
**Berufsgruppen-**  
**spezifische**  
**Aufgaben**

## Sonstige

**Angehörige**  
**Aufsicht**  
**Ärzte**  
**Geldgeber**  
**Gruppen-**  
**spezifische**  
**Erwartungen**



## Erscheinungsbild - Hauswirtschaft

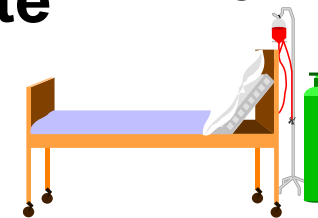
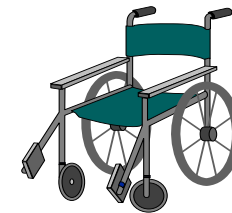
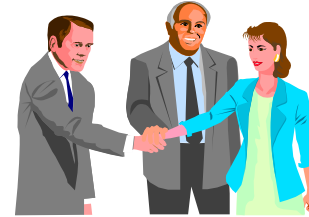


## Hausgemeinschaftskonzepte in Heimen (Stationäre Hausgemeinschaften)

- Ca. 12 BewohnerInnen (Wohngruppe, Hausgemeinschaft)
- Geräumige, barrierefreie Gemeinschafts-Wohnküche als Lebensmittelpunkt für Aufenthalt, ggf. Mitarbeit
- Küche als (professioneller) Einzel- und Gruppen-Arbeitsplatz - orientiert an Abläufen im Privathaushalt
- AlltagsmanagerIn (Wohngruppen-Begleiterin, Präsenzkraft) verantwortlich für Abläufe in der Hausgemeinschafts-Küche und AnsprechpartnerIn für BewohnerInnen
- Individualzimmer gruppiert um Gemeinschaftsraum als Rückzugsmöglichkeit

# Wohnen und alt werden

- **Alltagsversorgung**
- **Kommunikation**
- **Individuelle Betreuung**
- **Bildungs-, Freizeit-, Kulturangebote**
- **Pflege**
  - ▶ **Informations- und Anbieterüberblick?**
  - ▶ **Finanzierung?**
  - ▶ **Vertrauen?**
  - ▶ **Kontakte?**



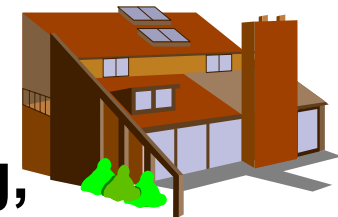
# Wohnen im Alter und bei Behinderung

## - Problembereiche -

- **Verbleib** in der gewohnten, evtl. angepassten Wohnsituation: Nutzwert, Isolation, Versorgung, Hygiene, Kosten...



- **Betreutes Wohnen**: Verfügbarkeit, soziales Umfeld, Kosten, Pflegesicherung...



- **Wohnen im Heim**: Individualität, Betreuung, Standardisierung, Kosten...



↙  
**Gemeinschaftliches Wohnen?**

# Mehrgenerationenhaus /1

## Mehr-Generationen-Haus

Wohnhaus für mehrere Generationen

- Private Basis, gefördert durch BMRBSt
- Ideeumsetzung seit ca. 1970
- Architektur-Wettbewerbe: Flexible Gebäude  
Beispiel: „Wohnhügel Marl“ (Elisabeth Dessai)
- Bausparkassen – Modellvorhaben  
Beispiel: LBS-Haus



**Wohnen**

# Mehrgenerationenhaus /2a

## Aktionsprogramm des BMFSFJ (Minist. v.d.Leyen)

### Aktuelles Familien-Förderungsprogramm

- „Räume für Generationen“
- „Drehscheiben für Dienstleistungen“
- „Generationenübergreifendes Netzwerk“
- „Freiwillige und professionelle Kräfte arbeiten eng zusammen“
- „Forum für staatliche und private Leistungen“
- „Orientiert an den Bedürfnissen der Generationen vor Ort“



## Gemeinsamkeit vor Ort

Quelle: [www.mehrgenerationenhaeuser.de](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de), 20.01.2007

# Mehrgenerationenhaus /2b

## Musterbeispiele mit Auszeichnungen

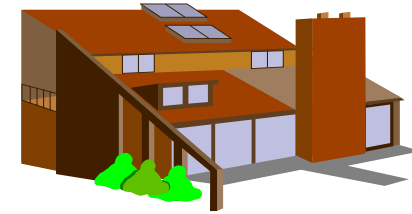
### Beispiele für Gemeinsamkeit vor Ort:

- Cafe, inkl. Nachtcafé für demenzkranke Menschen,
- Dienstleistungsbörse
- Seniorenakademie
- Kinderbetreuung ab sechs Monate
- Fahrdienste für Senioren
- Qualifizierung Jugendlicher
- Ortsspezifische Angebote ...

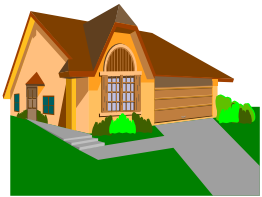
Quelle: [www.mehrgenerationenhaeuser.de](http://www.mehrgenerationenhaeuser.de), 20.01.2007



## Wohnen in der Zukunft



- **Finanzierbar und gesellschaftlich akzeptiert**
- **Soviel Individualität und eigene Aktivitäten wie möglich, soviel Standardisierung und Hygiene/Technik wie nötig (ganzheitl. Qualität)**
- **Verfügbar und bei individuellen Veränderungen flexibel (Bedarf, Bedürfnis)**
- **Den Bewohner und die Bewohnerin sowie Angehörige schätzend (Kundinnenorientierung)**



**Kommunen, Anbieter, BewohnerInnen  
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen**

